

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates

am Mittwoch, dem 16.09.2026

im Neues Rathaus, Raum 2.6, Großflecken 59, Neumünster

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: 11:30 Uhr

Anwesend:

Beiratsvorsitzende/-r

Herr Dieter Sell

Beiratsmitglied

Herr Jens Ahrens
Herr Eberhard Fischer
Herr Wilfrid Gripp
Frau Margarete Johannsen
Frau Doris Kühlhorn
Frau Gesche Kuhn
Herr Gerhard Lassen
Herr Bernd Lucht
Herr Jens-Peter Voigt
Frau Christiane von der Osten
Frau Christine Wallmann
Frau Erika Werner
Herr Manfred Willms

Außerdem anwesend

Frau Birgit Johannsen
Herr Hans Heinrich Voigt
Herr Manfred Zielke

Von der Verwaltung

Frau Kathrin Grallert
Micaela Sperber-Conrads

+ 6 weitere Gäste

Entschuldigt:

Beiratsmitglied

Herr Hermann Nissen
Herr Günter Schöbel

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Begrüßung, Eröffnung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2.	Genehmigung der Tagesordnung
3.	Beschlussfassung der Niederschrift vom 15.07.2026
4.	Anfragen von Senioren und Seniorinnen
5.	Frau Grallert- Fachdienst Stadtplanung und Stadtentwicklung- berichtet über den Zwischenstand der Rahmenplanung für die Neumünsteraner Innenstadt
6.	Antrag auf Stellenanhebung in der Wohnpflegeaufsicht
7.	Bericht aus der Arbeitsgruppe zur Vorbereitung der Anhörung "Änderung kommunaler Vorschriften" am 28.10.2026 in Kiel
8.	Gesamtkonzept für öffentliche Toiletten in der Innenstadt von Neumünster Vorlage: 0655/2023/DS
9.	Beschlusskontrolle
10.	Berichterstattung aus den städtischen Ausschüssen, Stadtteilbeiratssitzungen und anderen Gremien
11.	Mitteilungen
12.	Sonstiges

1 .	Begrüßung, Eröffnung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
-----	---

Herr Sell eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Medien „Freies Radio Neumünster“ und „Neumünster tv“ sind ebenfalls zugegen und machen Ton- bzw. Filmaufnahmen. Herr Sell stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht eingegangen und der Seniorenbeirat mit 14bAnwesenden beschlussfähig ist.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3 .	Beschlussfassung der Niederschrift vom 15.07.2026
-----	---

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4 .	Anfragen von Senioren und Seniorinnen
-----	---------------------------------------

Es liegen keine Anfragen von Senioren und Seniorinnen vor.

5 .	Frau Grallert- Fachdienst Stadtplanung und Stadtentwicklung- berichtet über den Zwischenstand der Rahmenplanung für die Neumünsteraner Innenstadt
-----	---

Frau Grallert vom Fachdienst Stadtplanung und Stadtentwicklung berichtet über den Zwischenstand der Rahmenplanung für die Neumünsteraner Innenstadt. Anlass war der Strukturwandel in der Innenstadt, die eine strategische Neuausrichtung erfordert. Der Vortrag von Frau Grallert ist der Niederschrift angehängt.

6 .	Antrag auf Stellenanhebung in der Wohnpflegeaufsicht
-----	--

Der Seniorenbeirat befürwortet eine Stellenanhebung in der Wohnpflegeaufsicht der Stadt Neumünster zum Haushalt 2027. Die Wohnpflegeaufsicht ist eine gesetzliche Pflichtaufgabe nach dem SbStG. Die Kommune ist verpflichtet, in jeder stationären Einrichtung mindestens eine jährliche Regelprüfung durchzuführen. Aus dem Sachstandsbericht der Wohnpflegeaufsicht Neumünster ergibt sich jedoch: „ZU beanstanden ist aber, dass die Verpflichtungen, in jeder stationären Einrichtung grundsätzlich mindestens eine Regelprüfung in jedem Jahr durchzuführen, nicht nachgekommen ist“.

Beschluss: Der Seniorenbeirat der Stadt Neumünster beantragt, im Haushalt 2027 die personelle Ausstattung der Wohnpflegeaufsicht dauerhaft zu erhöhen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Stellenanteile so auszustatten, dass die gesetzlichen Anforderungen des Selbstbestimmungsgesetzes (SbStG) vollständig erfüllt werden können. Die Verwaltung legt der Ratsversammlung bis spätestens zur Haushaltsberatung 2027 ein Konzept zur Personalaufstockung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7 .	Bericht aus der Arbeitsgruppe zur Vorbereitung der Anhörung "Änderung kommunaler Vorschriften" am 28.10.2026 in Kiel
-----	--

An der Arbeitsgruppe nehmen Herr Sell, Herr Ahrens und Herr Lassen teil und bereiten die Anhörung in Kiel vor. Der Termin wurde um eine Woche nach hinten verschoben und findet jetzt am 04.11.2026 im Landeshaus statt.

8 .	Gesamtkonzept für öffentliche Toiletten in der Innenstadt von Neumünster Vorlage: 0655/2023/DS
-----	---

Das Konzept „Nette Toilette“ konnte von der Verwaltung nicht umgesetzt werden. Deshalb hat diese ein neues Konzept „Öffentliche Toiletten im Innenstadtbereich Neumünsters“ vorgeschlagen. Es soll bis Jahresende umgesetzt werden. Weiter wird auf die App „Toilet Finder“ hingewiesen, über die die Toiletten geortet werden können. Es wird angeregt, eine großflächige Beschilderung als Übersicht am Großflecken zu montieren. Weiter sollen die Aufkleber angepasst werden, ob die Toiletten für Rollstuhlfahrer geeignet sind oder nicht. Im Sozial- und Gesundheitsausschuss wurde das Konzept „Öffentliche Toiletten im Innenstadtbereich“ einstimmig verabschiedet und geht jetzt in die Ratsversammlung.

9 .	Beschlusskontrolle
-----	--------------------

Es liegen keine offenen Beschlüsse vor.

10 .	Berichterstattung aus den städtischen Ausschüssen, Stadtteilbeiratssitzungen und anderen Gremien
------	--

Herr Sell berichtet vom Sozial- und Gesundheitsausschuss. In der Sitzung wurde über den Antrag des Seniorenbeirats „Stellenanhebung in der Wohnpflegeaufsicht“ vorberaten. Er wird an den Hauptausschuss weitergeleitet zur weiteren Beratung.

Die Arbeitsgruppe „Öffentlichkeitsarbeit“ vom Seniorenbeirat hat am 15.09.2026 im Seniorenbüro getagt. Herr Sell hat das Konzept für eine PowerPoint- Darstellung und Broschüre vorgestellt, was er für 900 Jahre Neumünster erarbeitet hat und im Rahmen von 2 Veranstaltungen präsentiert werden soll. Das Seniorenbüro wird beauftragt, Termine für März und September 2027 bei der Sparkasse zu erfragen, an denen die Veranstaltungen stattfinden können. Im Februar 2027 sollen die Kandidaten der Oberbürgermeisterwahl zu einer Veranstaltung eingeladen werden, bei der sie Fragen beantworten sollen, wo sie Bedarfe und Schwerpunkte für die Menschen ab 60 Jahren sehen.

Frau Kuhn berichtet, dass der Seniorenbeirat jetzt einen WhatsApp Kanal hat. Die Stadtteilbeiratssitzung Brachenfeld/Ruthenberg wurde laut Herrn Fischer kurzfristig abgesagt wegen fehlender Themen. Der Bauausschuss tagt am 17.09.2026. Frau Wallmann berichtet, dass sie eine Mail von PE Gremien der Stadt erhalten habe bezüglich des Antrags, die Begegnungsstätte Käte-Ring in ein städtisches Begegnungszentrum umzuwandeln. Dieser wurde abgelehnt mit der Begründung, dass sie kein Antragsrecht habe in der Stadtteilbeiratssitzung, weil sie kein Mitglied des Stadtteilbeirats ist. Als Mitglied des Seniorenbeirats könne sie beratend tätig sein. Den Antrag kann sie als interessierte Bürgerin an den Stadtteilbeirat herantragen mit der Bitte, diesen Antrag an die Stadtverwaltung zu stellen. Die nächste Beiratssitzung Gartenstadt ist am 30.09.2026. Herr Sell wird daran teilnehmen. Herr Lassen berichtet vom Ausschuss für Feuerwehr, Sicherheit und Ordnung. Die Fachdienste 37 und 32 haben ihre Haushaltsplanungen vorgestellt. Es werde ein 2. Blitzanhänger geleast. Dieser mache sich in kurzer Zeit bezahlbar. Weiter berichtet die Feuerwehr von dem Großbrand in der Wrangelstraße. Die Zusammenarbeit zwischen der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr habe sehr gut funktioniert. Herr Gripp berichtet vom Ausschuss Schule und Sport. Es habe nach den Sommerferien Anlaufschwierigkeiten mit der Mittagsverpflegung in den Schulen und Ganztagsbetreuung gegeben. Die Verwaltung ist dabei, die Schwierigkeiten und Probleme zu beheben. Frau Kühlhorn berichtet von der Stadtteilbeiratssitzung Faldera. Die Ecke Hansaring/Ehndorfer Straße/ Warmsdorfstraße soll neu gestaltet werden. Frau Kuhn wird am 25.09.2026 am Altenparlament teilnehmen.

11 .	Mitteilungen
------	--------------

Am 28.09.2026 gibt es eine Veranstaltung „Im Alltag sicher leben“ im Begegnungszentrum Gadeland vom Frau Kuhn (Seniorenbeirat) und Herrn Thomas Zielke- Präventionsstelle Polizei Neumünster.
Herr Jens-Peter Voigt hatte in Einfeld eine Veranstaltung mit den SWN zum Thema Hin & Wech.es kamen ca. 60 Personen.
Die Telefonzentrale der Stadt Neumünster wird zum 01.12.2026 aufgelöst.
Am 26.09.2026 findet eine Protestaktion der Gewerkschaften in Kiel statt.

12 .	Sonstiges
------	-----------

Herr Toren Munz vom Beirat für Menschen mit Behinderung hat seine Teilnahme für die nächste Sitzung zugesagt.



(Beiratsvorsitzender)

gez. Micaela Sperber-Conrads

(Protokollführer)

